



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für **Mitglieder**:  
die erste Seite (nur ungeteilt) 400 Mark, die übrigen  
Seiten ¼ Seite 75 M., ½ Seite 40 M.

Für **Nichtmitglieder**: die erste Seite (nur ungeteilt)  
600 Mark, auf den übrigen Seiten ½ Seite 230 M.,  
¼ Seite 120 M. Kleinere Anzeigen als viertelseitige sind  
nicht zulässig.

**Beilagen**: Weißer Bestellzettelbogen, wöchentliches  
Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten  
Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monats-  
register, monatliches Verzeichnis der neuen und ge-  
änderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Ver-  
lagsfirmen, die ihre Werke mit Teuerungszuschlägen liefern  
usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückber-  
langten Neuigkeiten. (Grüne Liste.)

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 62.

Leipzig, Dienstag den 23. März 1920.

87. Jahrgang.

Als bald nach Ausgabe des Kluck'schen Werkes über die  
Marneschlacht erscheint in unserem Verlag im Anschluß  
und als Ergänzung zu

Generalfeldmarschall von Bülow

Mein Bericht zur Marneschlacht:

## Marneschlacht und Tannenberg

Betrachtungen zur Kriegsführung der ersten sechs Kriegswochen

von

General von François

Mit reichem Karten- und Skizzenmaterial

In beiden Schlachten gipfelt die deutsche Strategie der ersten sechs Kriegswochen im Westen und Osten. An der Marne nach einem glänzenden Siegeslauf ein überraschender Rückschlag, der vermieden werden konnte, bei Tannenberg nach einem Rückzug, der nicht nötig war, ein durchschlagender Waffenerfolg, der eine feindliche Armee vernichtete. François' kritische Betrachtungen über Marneschlacht und Tannenberg zeigen, wie schwer das Brennesschwert der geistigen Tat auf die Waagschale des Erfolges drückt. Die Ausführungen über die Schlacht bei Tannenberg, in der François' Truppen eine entscheidende Rolle spielten, bedeuten gleichzeitig eine Urquelle für die Geschichtsforschung. Dasselbe gilt für den im Abschnitt Tannenberg behandelten Grenzkrieg und für die Schlachten bei Stallupönen und bei Gumbinnen.

Firmen, die sich besonders für den Vertrieb des Werkes – am besten im Verein mit unseren anderen Neuerscheinungen: Admiral Scheer: „Deutschlands Hochseeslotte im Weltkrieg“ und Liman von Sanders: „Fünf Jahre Türkei“ interessieren, bitten wir, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Umfang und Preis und Bezugsbedingungen werden demnächst bekanntgegeben.

AUGUST SCHERL G. M. B. H., BERLIN SW 68